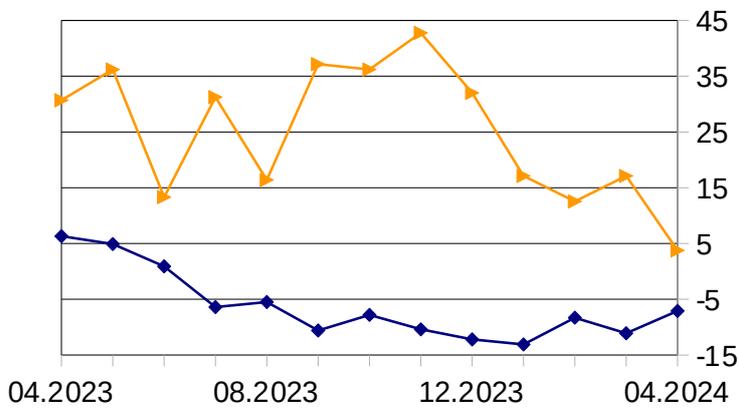


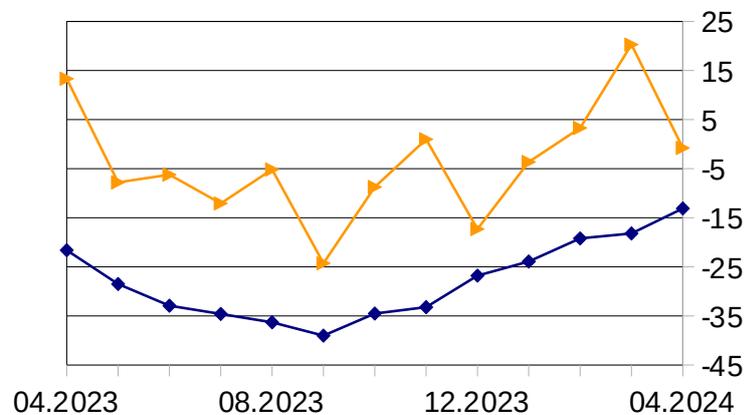
Wirtschaftsbarometer Rosenheim

Ergebnisse der Umfrage zum April 2024

Geschäftslage



Geschäftserwartungen



◆ Deutschland (ifo)  
▶ Rosenheim

Die Salden oben ergeben sich aus dem Prozentsatz der Antworten. Haben alle Befragten mit *schlecht* geantwortet, so folgt daraus der untere Grenzwert -100. Haben alle mit *gut/besser* geantwortet, so folgt daraus +100.

Es erfolgt keine saisonale Korrektur, die entsprechenden Ifo-Werte sind ebenfalls nicht saisonbereinigt.



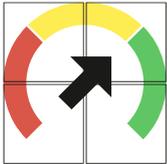
## Saldenauflistung

Wie ist die Geschäftslage momentan? ( Ifo-Daten Deutschland: -7,10 )	<b>↓ 3,75</b> (-13,35)*
Geschäftserwartungen der nächsten 6 Monate ( Ifo-Daten Deutschland: -13,10 )	<b>↓ -0,77</b> (-21,04)*
Auftragseingang/Umsatz für Einzelhandel zum Vormonat	<b>↓ -13,71</b> (-16,74)*
Auftragseingang/Umsatz für Einzelhandel zum Vorjahresmonat	<b>↓ -21,51</b> (-25,33)*
Produktionsleistung zum Vormonat ( Ifo-Daten Deutschland: -6,40 )	<b>↓ -10,76</b> (-14,91)*
Produktionsleistung zum Vorjahresmonat	<b>↓ -27,56</b> (-1,37)*

Erläuterung: Die Salden oben ergeben sich aus dem Prozentsatz der Antworten. Haben alle Befragten mit „schlecht“ geantwortet, so folgt daraus der untere Grenzwert -100. Haben alle mit „gut“ oder „besser“ geantwortet, so folgt daraus +100.

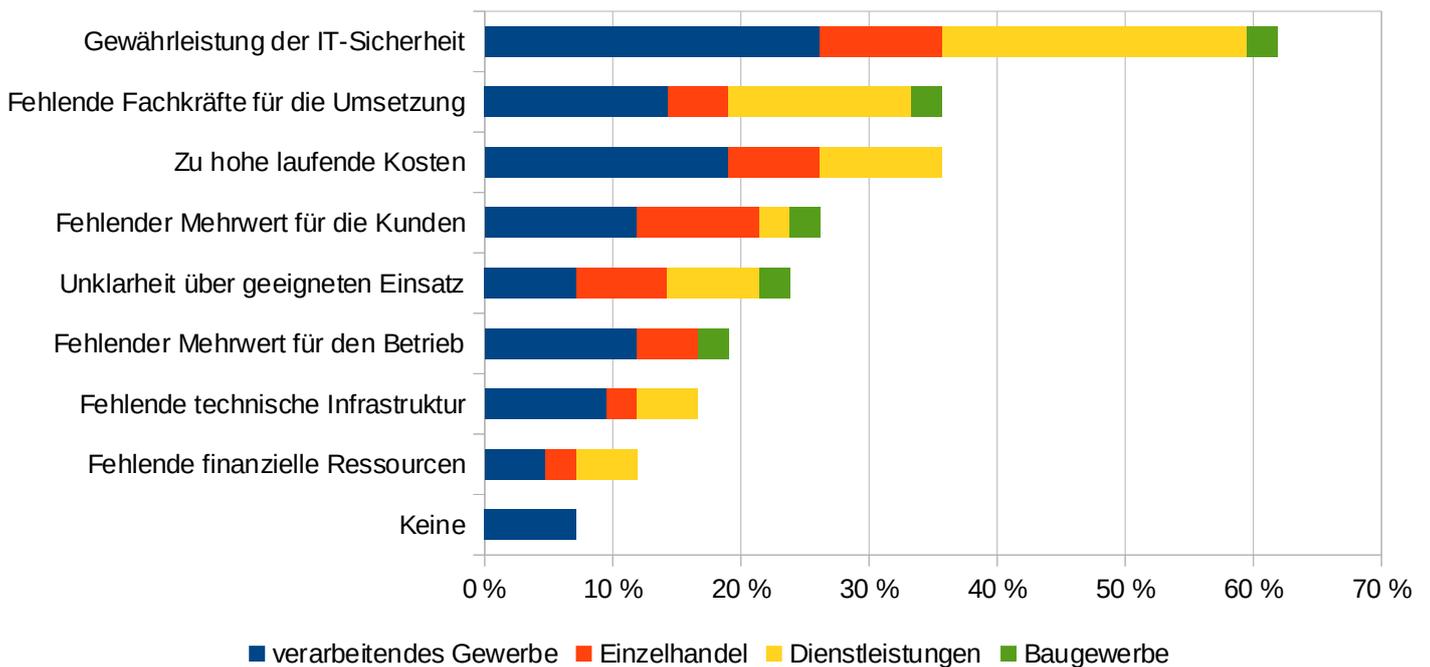
Es erfolgt keine saisonale Korrektur, die entsprechenden Ifo-Werte sind ebenfalls nicht saisonbereinigt.

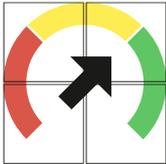
\* Diese Werte bezeichnen die Änderungen zum Vormonat für Rosenheim. Zum Beispiel war der Vormonatwert für die Geschäftslage 17,1. Das heißt der Wert hat sich um -13,35 auf 3,75 verschlechtert



## Herausforderungen der Digitalisierung

Digitalisierung ist das aktuelle Schlagwort! Welche Herausforderungen sehen Sie für die Digitalisierung in Ihrem Betrieb? (Mehrfachnennung möglich)

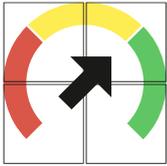




## *Weitere Herausforderungen der Digitalisierung*

Welche Herausforderungen oder Probleme sehen Sie für Ihren Betrieb in Bezug auf die Digitalisierung noch?

- Anpassung an Kundenvorgabe
- Den Prozess im laufenden Betrieb umzusetzen
- Die ständigen Veränderungen in vielen Bereichen binden zu viel Kapazitäten im administrativen Bereich
- Einfach nutzbare KI wie „googlen“, ohne Verifizierungsmöglichkeit der Antworten für Laien, Zahlreichen KI-Lösungen aus Datenschutzgründen nicht mit gutem Gewissen nutzbar.
- Fehlende Transformationsbereitschaft in Teilen der Belegschaft
- Geregelter Einsatz von KI
- Komplexität der verschiedenen Artefakte selbst und im Zusammenspiel - Qualitätsverlust des persönlichen Kundenservices
- Sehr hohe Abhängigkeit im Falle eines Cyber Angriffs, Stromausfalls etc. - dann kaum oder keine Weiterarbeit möglich.
- Solange die Mehrzahl der Kunden noch nicht bereit sind, dass wir ihnen eine digitale Geschäftsabwicklung ermöglichen, ist die Motivation diese anzuwenden und dass dies dann auch funktioniert, eher niedriger.
- Unsicherheit über die weitere Entwicklung, Gefahr sich zu früh fest zu legen,
- Vernetzung einzelner Digitalisierungs-Satelliten, komplex hoher Aufwand und Kosten dessen Nutzen schwer in Zukunft nachweisbar ist Kompetenzverschiebung vom Fachbereich in die IT, dadurch hohe Abhängigkeit von der IT Hardware, Software und Personal
- Zu hohe bürokratische Hürden



Wirtschaftsbarometer  
Rosenheim

Technische  
Hochschule  
**Rosenheim**  
Technical University of Applied Sciences



### *Teilnehmer*

verarbeitendes Gewerbe	19
Einzelhandel	9
Dienstleistungen	13
Baugewerbe	1
<b>Gesamt</b>	<b>42</b>

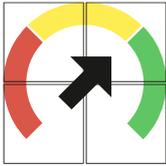
### *Mit freundlicher Unterstützung von*

**OVV**  
HEIMATZEITUNGEN

**[WJ]** WIRTSCHAFTSJUNIOREN  
ROSENHEIM

[www.ovb-online.de](http://www.ovb-online.de)

[www.wj-rosenheim.de](http://www.wj-rosenheim.de)



## Grafischer Vergleich mit den Ergebnissen des Ifo-Instituts

